ZIELE DES TRAININGS

Basismodul „Seelsorgetraining“ bestehend aus 8 Einheiten

- Seelsorgliche Kompetenz in der Gemeinde fördern.
- Durch viel Raum zum Üben Theorie und Praxis der Seelsorge miteinander verbinden und den Teilnehmern Sicherheit vermitteln und Mut machen für die Seelsorge im Gemeindealltag.
- Begabungen im Bereich der Seelsorge entdecken helfen und dazu ermutigen, sich im Gemeindealltag auf Begegnungen mit seelsorgerlichem Charakter einzulassen.
- Die Auseinandersetzung mit sich selbst anregen und damit verbunden die geistliche Entwicklung von Christen fördern.
- Eine liebevolle und konstruktive Kommunikation kennen lernen und üben.

Daher lohnt sich dieses Training für jede/n in der Gemeinde.

INFORMATIONEN IM ÜBERBLICK

- Teilnehmerzahl: max. 21 Personen.
- Herzstück sind viele Übungen in Kleingruppen mit 3 Personen plus Coach.
- Das Seelsorgetraining wird zum größten Teil von der Gemeinde eigenständig durchgeführt.
- Die Teilnahme wird in der Weiterbildung Begleitende Seelsorge bei der Stiftung TS berücksichtigt.

Kontakt vor Ort:
Carola & Joachim Friebl

Telefon: 0911/401701
Email: seelsorge@friebl.de

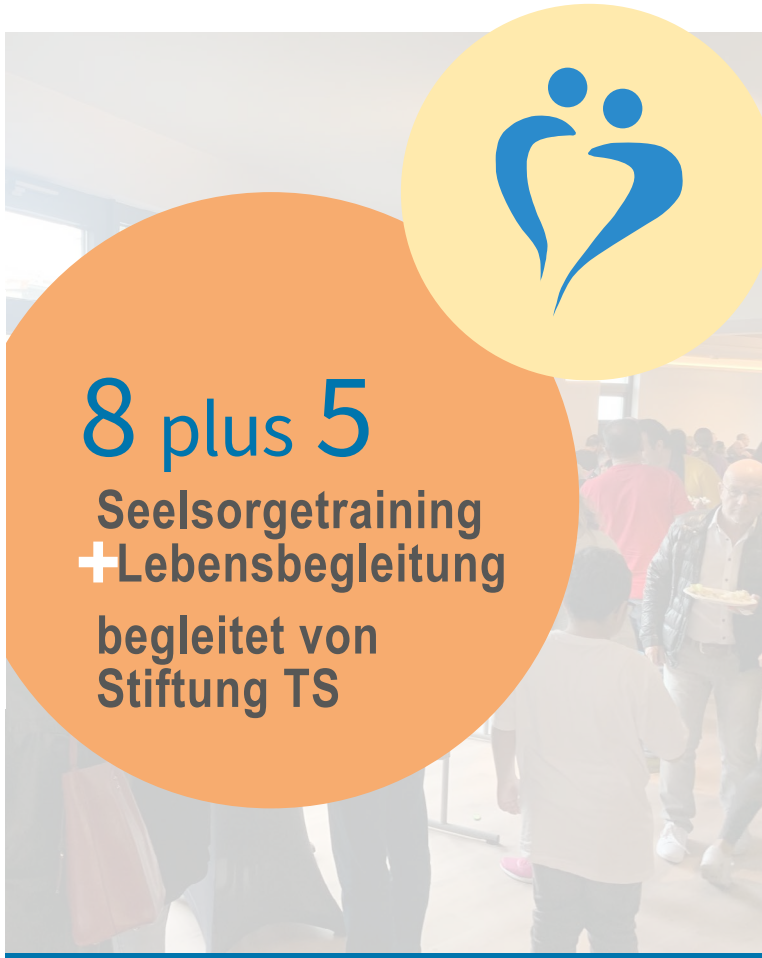
Veranstalter:
FeG Nürnberg
in Zusammenarbeit mit der
Stiftung Therapeutische Seelsorge (TS),
Thomas Alexi.

„Die Seelsorge ist zu einer Sache der eigens dafür Ausgebildeten geworden. Die Gemeindeglieder ohne Ausbildung werden unsicher, ob ihnen die Seelsorge noch anvertraut ist. Seelsorge bleibt jedoch Aufgabe der gesamten Gemeinde. Wir müssen Gemeindeglieder wieder für die Seelsorge zurückgewinnen.“

Prof. Manfred Seitz

Einladung zum SeelsorgeTraining

18. Oktober 2025 - 21. März 2026



8 plus 5

Seelsorgetraining
+Lebensbegleitung

begleitet von Stiftung TS

FeG Nürnberg

feg-nuernberg.de, Holbeinstraße 21, 90441 Nürnberg

SEELSORGETRAINING

Schwerpunkte der 8 Einheiten:

- Grundlagen für gelingende Gespräche.
- Eine Kultur der Seelsorge entwickeln: Seelsorge dem ganzen Menschen durch die ganze Gemeinde.
- Hilfreiche Gespräche und geistliches Leben.
- Räume für Gespräche über Persönliches.
- Wenn ich im Gespräch an meine Grenze komme.
- Schuld und Vergebung in der Seelsorge.
- Begleitung bei Krankheit.
- Begleitung bei Trauer.

Kompetenzen:

Fertigkeiten der Gesprächsführung für die Alltagsseelsorge.

Im Alltag ermutigt und befähigt sein, auf Menschen zuzugehen und sich auf seelsorgliche Gespräche einzulassen.

Seelsorge ganzheitlich leben:
Dazu gehören auch praktische Hilfen, Gastfreundschaft, Gebetsdienst, Zeit schenken und vieles mehr.

Wir würden uns freuen, wenn viele diese Möglichkeit wahrnehmen.
Vielleicht liegt hier Deine Stärke.
Bei Fragen kannst Du Dich gerne an mich wenden:

Carola Friebl
Email: seelsorge@friebl.de

EINHEITEN

EINHEIT 1
Samstag, 18.10.25, 10-14:00 Uhr
Grundlagen der Gesprächsführung in der Seelsorge

EINHEIT 2
Samstag, 15.11.25, 10-13:00 Uhr
Eine Kultur der Seelsorge in der Gemeinde entwickeln

EINHEIT 3
Donnerstag, 04.12.25, 19-21:30 Uhr
Gott ins Gespräch bringen – Gebet/Segen

EINHEIT 4
Donnerstag, 15.01.26, 19-21:30 Uhr
Räume schaffen für Gespräche über Persönliches

EINHEIT 5
Samstag, 31.01.26, 10-17:00 Uhr
von Tobias Daum
(Geschäftsführer Stiftung TS/ externer Referent)
Tageseinheit Psychopathologie - Grenzen der Seelsorge

EINHEIT 6
Donnerstag, 19.02.26, 19-21:30 Uhr
Schuld und Vergebung, Beichte und Sündenvergebung in der Seelsorge

EINHEIT 7&8
Samstag, 21.03.26, 10-14:30 Uhr
Begleitung bei Krankheit und Trauer

KOSTEN

Pro Teilnehmer kostet das „8 plus 5“ Seelsorgetraining für Mitglieder der FeG 50,00 € incl. aller Seminarunterlagen (80,00 € für Freunde/Gäste der Gemeinde).

Interessierte, die diesen Beitrag nicht leisten können, sprechen bitte Carola Friebl an.

Anmeldung:

_____

Vorname, Nachname

_____

_____

Straße, PLZ; Ort

_____

Telefon/Email

_____

Geburtsdatum

_____

Unterschrift

Hinweise:

Anmeldeschluss ist 3. August 2025.

Es stehen begrenzt 21 Teilnehmerplätze zur Verfügung, Bitte legt die ausgefüllte Anmeldung ins Gemeindefach von Fam. Friebl. Wir senden Euch eine schriftiche Eingangsbestätigung zu! Danach überweist den oben genannten Betrag auf folgendes Konto der Freien ev. Gemeinde bei der Sparkasse Nbg.

IBAN: DE45 7605 0101 0001 0048 23

STICHWORT: „8 plus 5“